

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind **SCHNITTLINIEN**. Es SIND 1,5 cm **NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG**, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die **NÄHANGABEN** für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

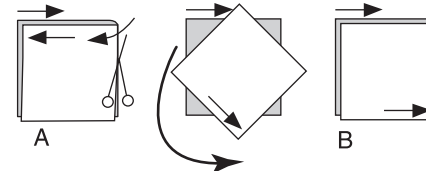
FADENLAUF—Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG—Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH—Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH**—Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH—Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie **NICHT** auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

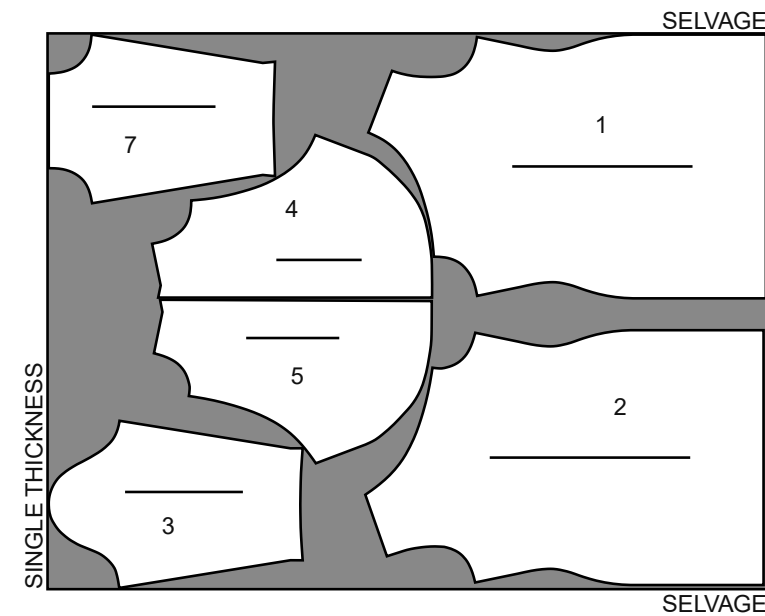
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

KLEID A

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5,7

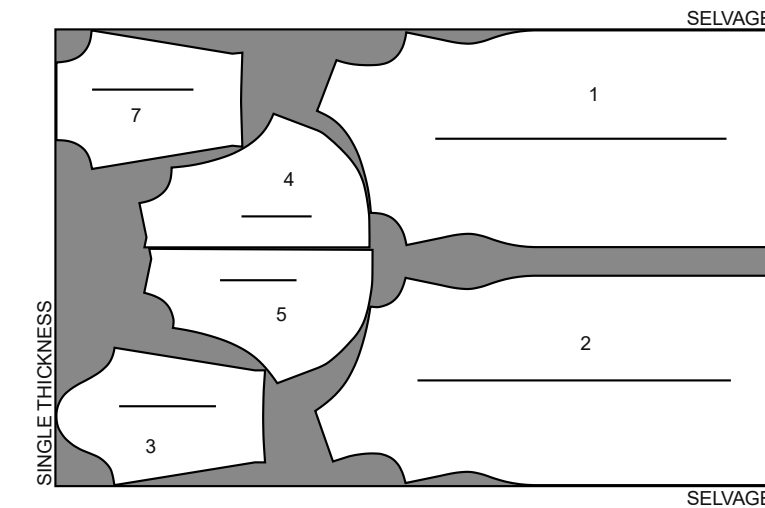
60" (150 cm) *
AG



KLEID B

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5,7

60" (150 cm) *
AG



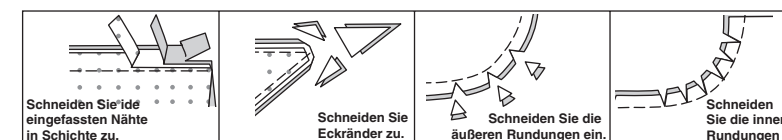
NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm **NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG** (sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

EINHALTEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Einhaltfäden entsprechend anziehen.

HINWEIS: Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschinenstiche mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

ABSTEPHEN - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht steppen, hierbei den Nähfuß als Führungsabstand oder den Abstand gemäß Anleitung verwenden.

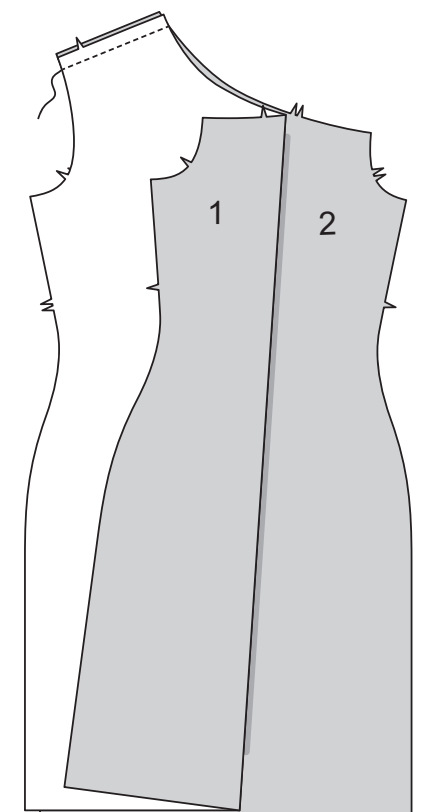
UNTERSTEPHEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks aufalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

KLEID A, B

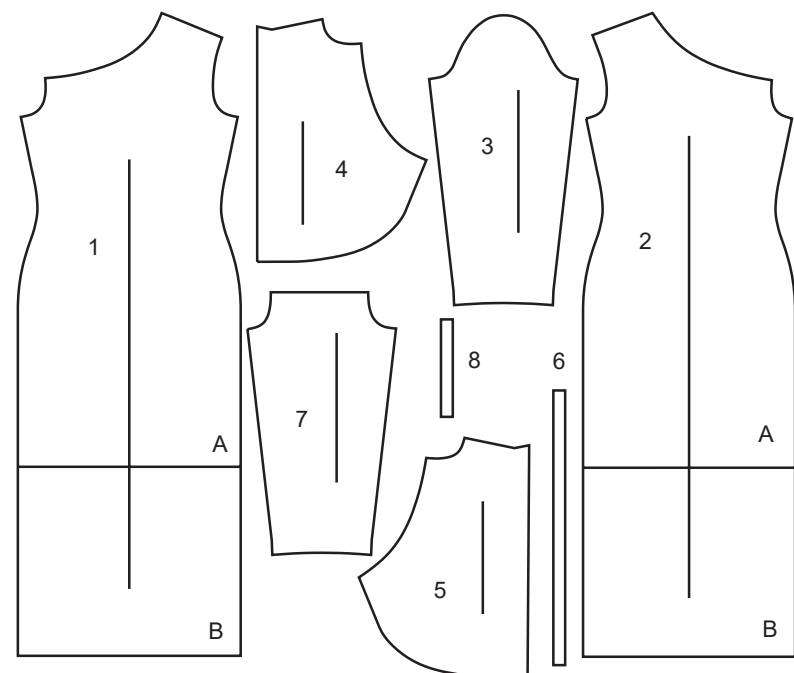
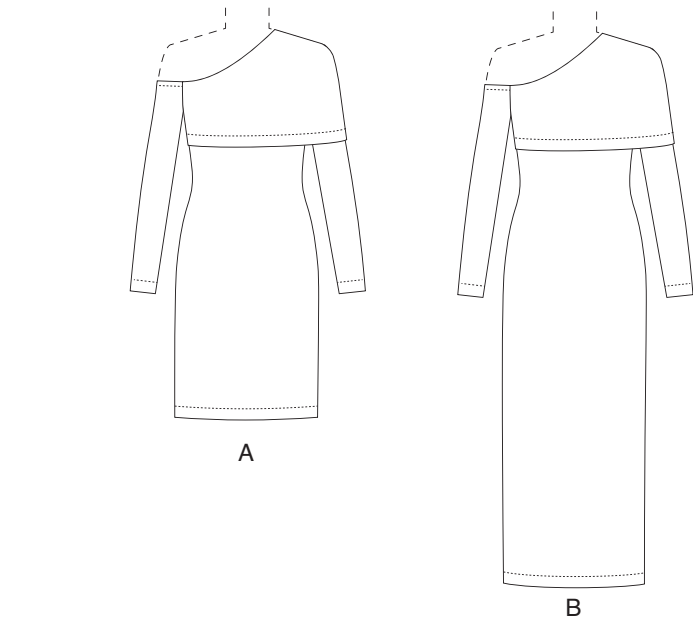
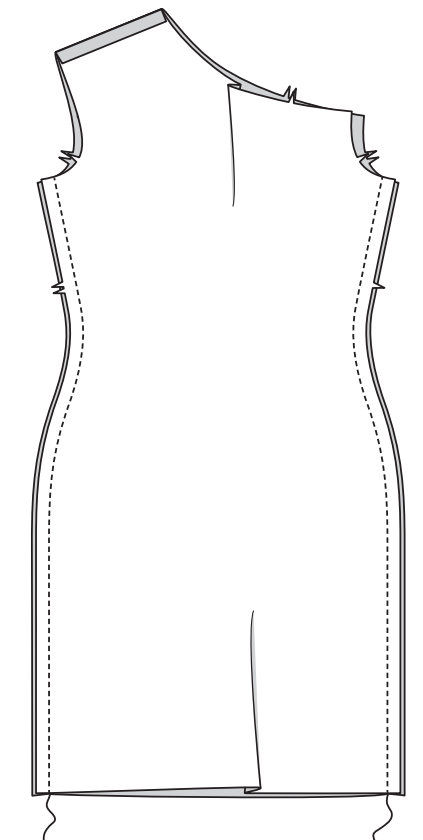
Hinweis: Modell A ist illustriert, wenn nicht anders angegeben.

Vorder- und Rückenteil

1. Das Vorderteil (1) entlang der linken Schulter auf das Rückenteil (2) steppen.



2. Die Seitennähte schließen.



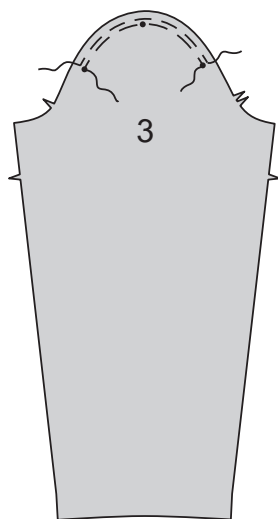
- 1 VORDERTEIL
- 2 RÜCKENTEIL
- 3 LINKER ÄRMEL
- 4 VORDERES OVERLAY
- 5 RÜCKWÄRTIGES OVERLAY
- 6 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND
- 7 RECHTER ÄRMEL
- 8 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND

KÖRPERGRÖSSEN

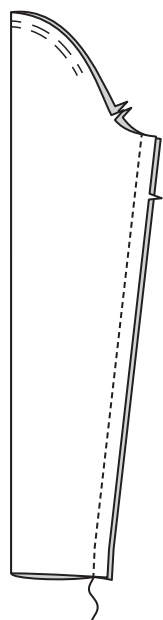
MISSES

Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	46

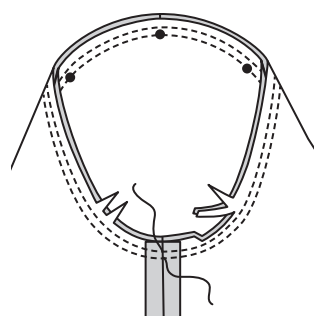
3. Die Oberkante des linken Ärmels (3) zwischen den unteren Punkten **EINHALTEN**.



4. Ärmelnaht schließen.

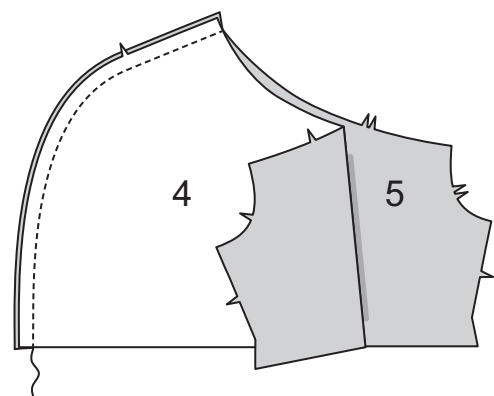


5. **RECHTS** auf rechts den linken Ärmel einsetzen, der obere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

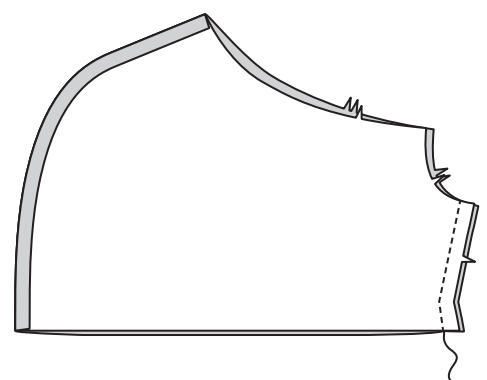


Overlay und Rechter Ärmel

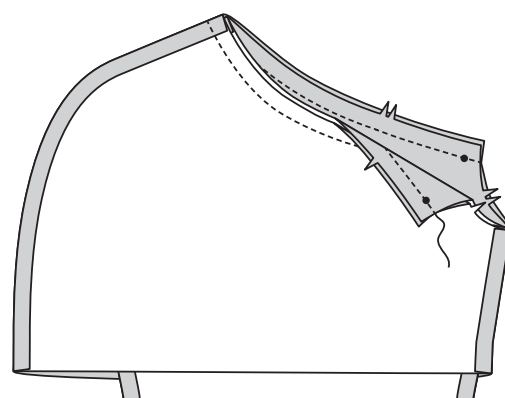
6. Das vordere Overlay (4) entlang der linken Schulter und Seitennaht auf das rückwärtige Overlay (5) steppen.



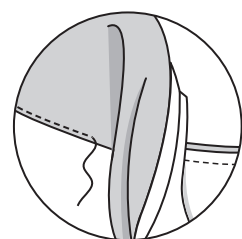
7. Das vordere Overlay entlang der rechten Seitennaht auf das rückwärtige Overlay steppen.



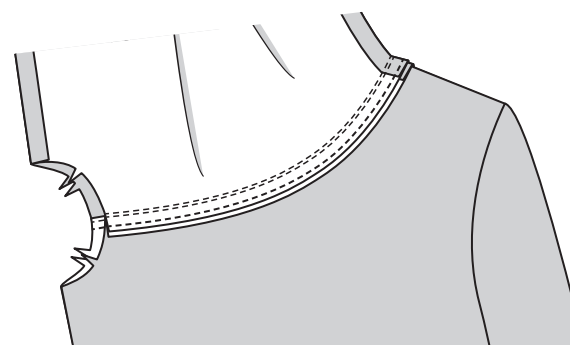
8. Die **RECHTE** Seite des Overlays auf die **LINKE** Seite des Kleids entlang der Ausschnittkante aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig. Steppen.



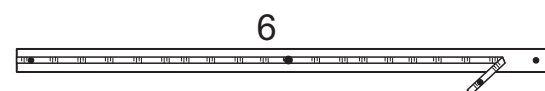
9. Overlay auffalten, die Ausschnitt-Nahtzugaben zum Kleid hin bügeln. Die Kleid-Ausschnittkante **UNTERSTEPPEN**.



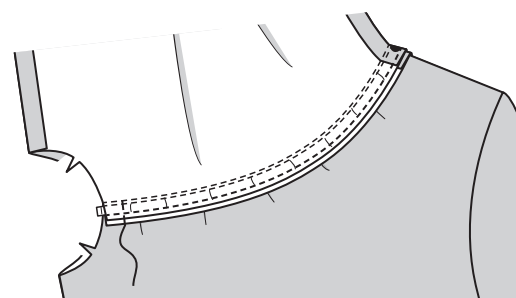
10. Für den Tunnel die Ausschnitt-Nahtzugaben mit 1 cm Abstand zur Naht absteppen.



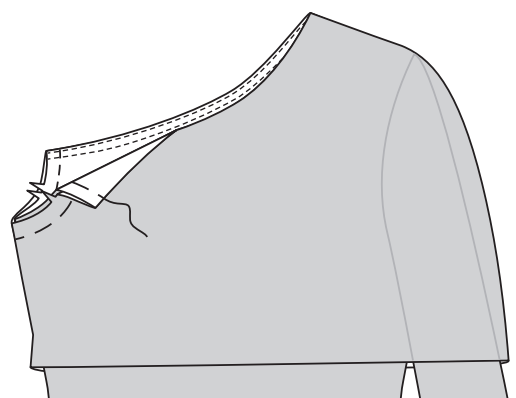
11. Gummiband auf die Länge der Schablone für Gummiband (6) zuschneiden.



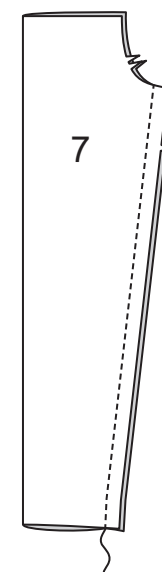
12. Gummiband in den Tunnel einziehen, die Enden sind bündig mit der rechten Armausschnittkante. Enden heften.



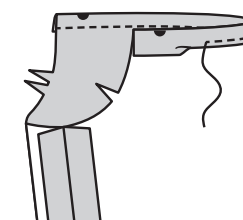
13. Das Overlay nach **AUSSEN** legen. Die rechte Armausschnittkante auf das Kleid heften.



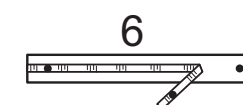
14. Die Naht im rechten Ärmel (7) schließen.



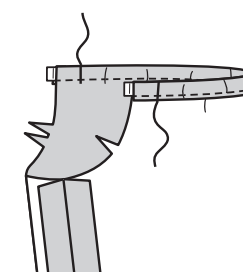
15. Für den Tunnel an der Oberkante des rechten Ärmels die Nahtzugabe nach **INNEN** einschlagen, die Schnittkante 6 mm einschlagen. Steppen.



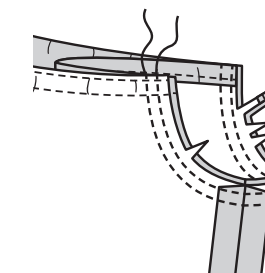
16. Gummiband auf die Länge der Schablone für Gummiband (8) zuschneiden.



17. Gummiband in den Tunnel einziehen, die Enden sind bündig mit der Armausschnittkante. Enden heften.

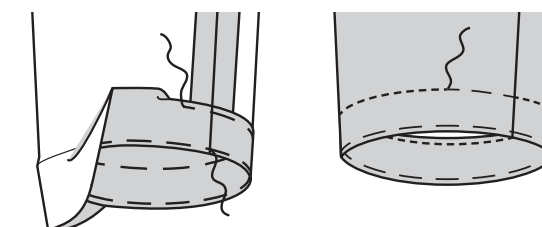


18. **RECHTS** auf rechts den rechten Ärmel einsetzen, die Unterarm- und Seitennaht treffen jeweils entsprechend aufeinander. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.



Säume

19. Saumzugaben einschlagen; knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Heften. Entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.



20. Den Saum an der Unterkante des Overlays und des Kleids ebenso arbeiten wie an den Ärmeln.

